

*SEW-EURODRIVE-Stiftung verleiht mit 100.000 Euro dotierten
Forschungspreis*

Mechatronik-Pionier Prof. Dr. Gerhard Hirzinger erhält Ernst-Blickle-Preis 2008

Bruchsal, 08. Mai 2009: Der mit 100.000 Euro dotierte Ernst-Blickle-Preis der SEW-EURODRIVE-Stiftung wurde heute vom Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes, Herrn Rainer Blickle, in einer Festveranstaltung im Bruchsaler Schloss an Prof. Dr. Gerhard Hirzinger in Würdigung seiner herausragenden wissenschaftlichen und angewandten Arbeiten im Bereich der Robotik und Mechatronik verliehen.

Mechatronik ist die höchstmögliche Integration von Mechanik, Elektronik und Informatik bis hin zu den „intelligenten Mechanismen“ und Robotern, die mit ihrer Umwelt interagieren. Die Antriebstechnik spielt dabei meistens eine zentrale Rolle. Entscheidend ist aber auch die „ganzheitliche“ Auslegungsoptimierung und 3D-Simulation solcher Systeme und Komponenten, bevor man sie hardwaremäßig aufbaut. Dementsprechend liegt die fachliche Basis des DLR-Instituts für Robotik und Mechatronik, welches Prof. Hirzinger leitet, im interdisziplinären (virtuellen) Entwurf, der rechnergestützten Optimierung und Simulation, aber natürlich auch der Realisierung komplexer mechatronischer Systeme und Mensch-Maschine-Interfaces. Vor allem in der Robotik gilt das Institut als eines der weltweit führenden.

Prof. Hirzinger ist heute der Robotiker mit den meisten internationalen Auszeichnungen.

Sein Institut gilt aber auch als Technologieschmiede, das die Zusammenführung und Integration von mechanischen sowie elektronischen Komponenten und Informationssystemen auf breiter Front vorantreibt, insbesondere in den Bereichen Weltraumrobotik, Industrie- und Servicerobotik, Medizintechnik, Flugzeug- und Fahrzeugtechnik.

Mit der Verleihung des Ernst-Blickle-Preises wird ein ausgewiesener Forscher in den Ingenieurwissenschaften geehrt, der nicht nur für Spitzenforschung im Bereich Sensorik, Mechatronik, Robotik und Antriebstechnik steht, sondern auch zahlreiche HighTech-Arbeitsplätze in der Industrie geschaffen hat. Professor Hirzinger vereint in seiner Person in ausgezeichneter Weise Fähigkeiten des kreativen und konzeptionell denkenden Ingenieurs mit der Eigenschaft, brillante Ideen und Erfindungen in Produkte umzusetzen.

Die Arbeiten des Preisträgers und seiner Mitarbeiter zeichnen sich aus durch:

- Extreme mechatronische Funktionsintegration auf kleinem Raum.
- Entwicklung von Motoren und drehmomentgeregelten Antriebssystemen für Automatisierungsaufgaben, insbesondere im Bereich der Robotik (Leichtbau-Arme, Mehrfingerhände, etc.) bis hin zum künstlichen Herzen oder neuartigen elektromechatronischen Bremssystemen für Autos.

Presseinformation
Press Release



- Entwicklung und Realisierung von hierarchisch verschachtelten Regelungssystemen, die extrem schnell arbeiten. Hierzu gehört auch die Entwicklung der entsprechenden mathematischen Algorithmen, die den anthropomorphen Robotersystemen aus dem Institut des Preisträgers programmierbare Nachgiebigkeit verleihen (soft robotics). Sie ist für die direkte Interaktion mit dem Menschen unerlässlich und daher auch wesentliches Merkmal der neuartigen, minimal invasiven Chirurgierobotersysteme aus dem Institut.
- Enge Kooperation mit der deutschen Roboter-Industrie, zu deren Aufstieg an die Weltspitze auch die dynamischen Optimierungsalgorithmen aus dem Institut maßgeblich beigetragen haben.
- Die weltweit längste Erfahrung mit der Fernsteuerung von Robotern im Erdorbit (einschließlich der „telepräsenten“ Krafrückkopplung).

Der Vorstand der SEW-EURODRIVE-Stiftung gratulierte Professor Hirzinger zu der Auszeichnung und würdigte ihn als Vorbild und Ansporn für die nachwachsende Generation von Forschern und Ingenieuren, von denen 14 mit dem Diplomandenpreis in den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftswissenschaften ausgezeichnet wurden.

Die Stiftung

Prof. Dr. Gerhard Hirzinger ist der 14. Preisträger des seit 1991 vergebenen Forschungspreises, mit dem die SEW-EURODRIVE-Stiftung hervorragende Leistungen ausgezeichnet. Die gemeinnützige Stiftung wurde 1989 durch Edeltraut Blickle zum Gedenken an ihren 1986 verstorbenen Ehemann Ernst Blickle, dessen unternehmerische Leistung sowie seine Verdienste um die Unternehmen der SEW-EURODRIVE-Gruppe gegründet. Bisher wurden Wissenschaftler aus Österreich, Frankreich, Deutschland, den Vereinigten Staaten und der Schweiz mit dem Ernst-Blickle-Preis geehrt, darunter Prof. Dr.-Ing. Bernd-Robert Höhn, Preisträger des Jahres 2006.

Das Unternehmen

Die SEW-Firmengruppe mit dem Hauptsitz im badischen Bruchsal und weltweit über 13.000 Mitarbeitern ist ein Weltmarktführer auf dem Gebiet der Antriebstechnik/Antriebsautomatisierung. Das Unternehmen bietet ein breites Spektrum qualifizierter Produkte, Lösungen und Dienstleistungen. Vom Einzelantrieb bis hin zu kompletten Antriebssystemen bietet SEW-EURODRIVE anwenderspezifische Komplettlösungen durch ein umfassendes Baukastensystem elektromechanischer Komponenten, elektronische Drehzahlregelsysteme und computergestützte Berechnungsprogramme. 12 Produktions- und 66 Montagewerke in 46 Ländern bieten globale Präsenz, besten Service und schnelle Verfügbarkeit.

Weitere Informationen finden Sie auf:

www.sew-eurodrive-stiftung.de oder

www.robotic.dlr.de

Presseinformation

Press Release



Bilder können Sie unter www.presse.sew.de in Druckqualität herunterladen.



Prof. Dr. Gerhard Hirzinger
ist der Ernst-Blickle-Preisträger 2008
und Leiter des Instituts für Robotics
und Mechatronik beim DLR in Ober-
pfaffenhofen-Wessling



Herr Rainer Blickle,
Geschäftsführender Gesellschafter der
SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG und
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der
SEW-EURODRIVE-Stiftung

Presseinformation

Press Release



Ansprechpartner für Presse

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG

Ernst-Blickle-Straße 42

D – 76646 Bruchsal

<http://www.sew-eurodrive.de/>

Corporate Communications

Manager Public & Media Relations

Herr Stefan Brill

Tel: (07251) 75-2525

Fax: (07251) 75-502525

stefan.brill@sew-eurodrive.de

Abdruck erwünscht – Verwendung honorarfrei – Belegexemplar erbeten